Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024/2025

Geschäftsverlauf

Erläuterungen über die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen

Die Aldrian Transport und Schotter GesmbH, Wies, wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 14.1.1977 gegründet.

Die Geschäftsbereiche umfassen im Wesentlichen die Betreibung eines Steinbruchs mit Sand-, Kies- und Schottererzeugung in Oberhaag, die Ausübung des Erdbaugewerbes sowie die gewerbsmäßige Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen im grenzüberschreitendem Güterverkehr.

Die vierteljährliche Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (VGR) von Statistik Austria weist für 2024 ein deutlich schwächeres Wirtschaftswachstum aus.

Der Rückgang der österreichischen Industrieproduktion beschleunigte sich im Dezember 2024. Bisher deuten weder die Einschätzungen der Unternehmen zur aktuellen Lage noch ihre Erwartungen auf ein baldiges Ende der Industrierezession hin.

Die Inflation lag in Österreich im Jänner 2025 und Februar 2025 über 3%. Angesichts der Dauer und Schwere der Rezession erweist sich der Arbeitsmarkt als relativ robust. (Quelle: Wifo-Konjunkturbericht Dezember 2024)

Laut WIFO-Schnellschätzung stieg Österreichs Bruttoinlandsprodukt im I. Quartal 2025 um 0,2% gegenüber dem Vorquartal (IV. Quartal 2024 –0,4%). Im Vergleich zum Vorjahresquartal war das BIP jedoch weiterhin um ¾% geringer (saison- und arbeitstagsbereinigt).

Auf der Angebotsseite verlief die Konjunktur zuletzt gemischt: während die Industrie und das Bauwesen weiter schwächelten, erholten sich einige Dienstleistungsbereiche im I. Quartal leicht. (Quelle: Wifo-Konjunkturbericht Mai 2025).

Der Geschäftsbereich der Gesellschaft entwickelte sich insgesamt entsprechend der globalen Entwicklung.

Der Geschäftsbereich Schotterproduktion ist aufgrund der anhaltenden negativen Marktentwicklung im Hoch- und Tiefbau in Österreich nach wie vor leicht rückläufig. Diese negative Entwicklung im Inland konnte teilweise durch Exporterlöse wettgemacht werden.

Im Geschäftsbereich Erdbau und Transporte waren im Berichtsjahr Umsatzsteigerungen zu verzeichnen.

Spezifische Fragen und Probleme des Geschäftszweiges

Neben den allgemeinen Risiken der konjunkturell bedingten Nachfrageschwankungen liegen die Risiken vor allem im Konkurrenzdruck durch Billig-Anbieter.

Entwicklung des Rohertrags und des Ergebnisses

Im Geschäftsjahr 2024/2025 konnte ein Rohertrag von EUR 12.795.533,71 (VJ: EUR 11.374.252,51) erreicht werden.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte ein Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von EUR 2.053.838,52 (VJ: EUR 1.978.197,76) erzielt werden.

Investitionsbereich

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden EUR 1.590.931,20 (Vorjahr EUR 3.285.199,46) in Sachanlagen investiert.

Bei den Investitionen handelte es sich im Wesentlichen um Ersatz- und Erweiterungsinvestitionen.

Die Finanzierung der Investitionen erfolgten aus dem Cash-Flow, ergänzt um langfristige Finanzierungsmittel.

Finanzierungsbereich

Der Finanzierungsbereich korrespondiert mit dem operativen Cash-Flow des Berichtsjahres und den mit dem Kreditunternehmen getroffenen Rückzahlungsvereinbarungen.

Finanzielle Leistungsindikatoren

	Einheit	2024/2025	2023/2024
EBITDA	EUR	2.053.838,52	1.978.197,76
EBT	EUR	-689.255,02	-245.829,16
Mitarbeiter	Anzahl	70	69
Anlagevermögen	EUR	18.566.894,54	18.694.831,57
Umlaufvermögen	EUR	2.634.636,51	3.396.285,16
Bilanzsumme	EUR	21.208.947,51	22.106.218,25
Eigenkapital	EUR	9.807.252,50	10.503.276,22
Eigenkapital inklusive I-Zuschüsse	EUR	9.894.845,93	10.614.969,16
Eigenmittelquote gem. § 23 URG	%	46,43%	47,75%
Fremdkapital	EUR	11.314.101,58	11.491.249,09
Fiktive Schuldentilgungsdauer	Jahre	6,9	7,1

Verschuldungsgrad in %:		**114,34 %**	**108,26 %**
Berechnung:	Fremdkapital x 100	11.314 x 100	11.491 x 100
	Eigenkapital	9.895	10.615
Investitionsdeckung in %:		**58,95 %**	**145,87 %**
Berechnung:	Nettoinvestition SAV x 100	1.332 x 100	3.033 x 100
	Abschreibung SAV	2.260	2.079

Working Capital (in TEUR):		**-1.283**	**-750**
Berechnung:	kfr. Aktiva - kfr. Passiva	2.486 - 3.769	2.126 - 2.876

Personalaufwand (in TEUR) je Beschäftigtem:		**71**	**61**
Berechnung:	Personalaufwand	4.989	4.237
	∅ Beschäftigte	70,00	69,00

Nicht Finanzielle Leistungsindikatoren

Durch permanente Strukturierung der Prozessabläufe und der Erweiterung des Dienstleistungsportfolios wird die Qualität stetig verbessser und damit die Kundenbindung zur Gesellschaft gesteigert.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Es liegen keine Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres vor, über die zu berichten wäre.

Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Für das 3. und 4. Quartal 2025 werden aufgrund der allgemeinen Marktentwicklung weitere Rückgänge im Geschäftsbereich Schotter erwartet, darüber hinaus kann aufgrund der derzeitigen geopolitischen Lage keine realistische Prognose abgegeben werden.

Die Finanzierung der Gesellschaft ist durch den zu erwartenden Cash-Flow sowie des hohen Eigenkapitalanteils und der internen Konzernfinanzierung ausreichend gesichert.

Forschung und Entwicklung

Aus den Geschäftsfeldern der Gesellschaft ergibt es sich, dass diese nicht in den Bereichen Forschung und Entwicklung tätig ist.

Bestehende Zweigniederlassungen

Es bestehen keine Zweigniederlassungen.

Finanzinstrumente

Derivative Finanzinstrumente, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage bedeutsam wären, wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr nicht eingesetzt.

Wies, am 17.12.2025

.....
Unterschrift der Geschäftsführer